



Ev. - Luth. Kirchengemeinden Quickborn
GEMEINSAMER GEMEINDEBRIEF
September - November 2025



Quickborn-Hasloh
Das Fenster 3-2025

Quickborn-Heide
MLH-Brief 215



© eigenes Foto

Kunsthändlermarkt
50 Jahre Ev. - luth. Kita Harksheider Weg

S. 6
S. 26

Inhaltsverzeichnis Seite

Adressen, Hilfe- und Beratungsstellen	32 - 35
Amtshandlungen	36
Anzeigen	25, 30, 31, 34, 37, 39
Danke	15
Gemeindegruppen	19, 22
Gottesdienste und Andachten	20 - 21
Kirchendach	7
Impressum	38
Kinder- und Jugend	8 - 10
Kinderseite	29
Kirche und Kultur (KuK)	16 - 17
Reisebericht Thüringen	18
Kirchenmusik	12, 13, 40
Kirchentag, Impressionen. Posaunenchor	5
Kunsthandwerkermarkt	6
Konfirmation	11
Kita Quicborn 50-jährig. Jub.	26 - 27
Nacht der Kirchen Hamburg	24
Meditation	3
Religion für Neugierige	23
Senioren Einladungen	14
Save the date	25
Wissenswertes	4

Kirchengemeinde Quickborn

Marienkirche Quickborn
Christian-Frederik-Hansen-Platz



Gemeindehaus, Ellerauer Str. 2



Kirche Hasloh
Kronkamp 8, Hasloh



Martin-Luther-Kirche Quickborn-Heide
Lornsenstr. 21-23



Heidefriedhof
Am Stadion 3

Von der Libelle lernen

Hoffentlich bekomme ich eine Libelle zu sehen! Mit diesem Gedanken mache ich mich auf ins Himmelmoor. Dort bin ich schon oft gewesen, aber eine Libelle meine ich dort nie entdeckt zu haben.

Es ist wirklich so, dass man mehr Augen für das hat, was man kennt. Die Libellen-Führung im Himmelmoor hat mir in dieser Hinsicht wahrlich die Augen geöffnet. Ich bin begeistert! In kürzester Zeit entdeckte ich kleine und große Arten. Besonders entlang der Gewässer sind überall Libellen zu sehen. Es ist sonnig. Das lieben Libellen und zeigen sich als Flugkünstler. Die jeweils vier Flügel wirken wie Kunstwerke. Einige glänzen extrem, sind am trocknen, wenn das Schlüpfen noch nicht lange zurückliegt.

Jede Libelle führt mir das Wunderwerk der Schöpfung vor Augen! Im Himmelmoor lassen sich circa 32 unterschiedliche Libellenarten entdecken. Auf dem Titelbild ist eine Moosjungfer zu sehen.

Seit etwa 200 Millionen Jahren hat sich das Aussehen der Libellen nicht mehr wesentlich verändert. Unverändert ist den Libellen auch eigen, dass sie anpassungsfähig sind. Vielleicht sind Libellen darin besonders gut, weil sie die große Wandlung von der Larve zur Libelle erlebt haben.

Die meisten Arten verbringen den größten Teil ihres Lebens als Larven unter

Wasser, teilweise jahrelang. Dann schlüpfen sie aus ihrem Larvenda-sein. Für nur wenige Wochen ist den Libellen die Luft ihr neues Element.

Von Mitte Mai bis August. Das ist nun vorbei und erst im kommenden Jahr neu zu bestaunen.

Jetzt ist es dran, sich Hoffnung vor Augen zu halten, die sich nicht einfach erblicken lässt. Hoffnung auf ein neues Leben, über dieses Leben hinaus. Eine Hoffnungser-zählung versucht auch das anschaulich zu machen. Wie die Libellenlarven ihr Leben haben und es mitbekommen, dass es die Wandlung zur Libelle gibt. Das Versprechen, den Larven nach der Wandlung Bericht zu erstatten, lässt sich nicht halten. Aber die Zuversicht, dass alle Larven es einst selbst erfahren werden, die gibt es. Auch in allem, was uns staunen lässt. Und dafür ist das Himmelmoor schon vom Namen her bestens geeignet. Dass wir einst alle beflügelt neu im Himmel unterwegs sein werden, dürfen wir hoffen.

Und das nicht nur für wenige Wochen.

Für immer und ewig!

Ihre Pastorin Claudia Weisbarth



© eigenes Foto

Wir sind ab 1. Januar 2026 die
Ev. - Luth. Kirchengemeinde Quickborn

Aktuell: Dach Marienkirche

Es gibt grünes Licht für die Sanierung. Wenn Sie dieses Heft bekommen, steht bereits der Bauzaun. Im August wird um die Kirche herum zur Erneuerung der Regenentwässerung aufgedigelt. Anfang September kommt das große Baugerüst, um die Dachsanierung bis Dezember durchzuführen. Zu Weihnachten sollen nach vorliegendem Plan die Arbeiten abgeschlossen sein. Ihre Unterstützung ist weiterhin notwendig, siehe Seite 7.

Aktuell: Pastorin Julia Rabel

hat leider unser Pfarrteam verlassen. Als Vertretungspastorin wurde ihr eine neue Aufgabe in der Kirchengemeinde Hamburg-Ottensen vom Vertretungspfarramt zugewiesen. Wir bedanken uns für ihr engagiertes Wirken bei uns in den vergangenen 3 Jahren.

Zur Fusion:

Der Kirchenkreisrat hat in seiner Juni-Sitzung der Fusion zum 1. Januar 2026 zugestimmt. Die notwendigen Beschlüsse und Unterlagen sind an das Kirchenamt der Nordkirche weitergereicht. Damit ist der Weg frei für den Zusammenschluss zur Kirchengemeinde Quickborn.

Fusionsfeier:

Wie schon im vorigen Gemeindebrief mitgeteilt, wollen wir alle gemeinsam feiern. Wir haben beschlossen, die Pfingsttage im Mai 2026 zu nutzen. Das WANN, WIE und WO wird jetzt in den nächsten Monaten geplant und ausgearbeitet werden. Das Programm werden wir rechtzeitig veröffentlichen. Sie sollten die Feiern schon jetzt in Ihrem Familien- oder persönlichen Kalender eintragen.

Logo:

Die neue Kirchengemeinde wird ein neues Logo bekommen. Seien Sie gespannt!

Gemeindebrief:

Der nächste Gemeindebrief ab Dezember wird bereits im Namen der neuen Kirchengemeinde mit dem neuen Logo herausgegeben werden.

Webseite:

Nutzen Sie die aktuelle Webseite als Informationsquelle für Termine, Anmeldungen und ggf. auch kurzfristige Informationen. Nutzen Sie die Möglichkeiten!



KIRCHENTAG in Hannover - mutig + stark + beherzt
Der Posaunenchor war dabei!



Abendserenade



Schluss-Gottesdienst



Bläserprobe in den Messehallen



Weg zum Einsatz



Campen beim Paddelclub



Offene Kirche

Bis zum 28. September werden Ehrenamtliche unsere Marienkirche **sonntags nachmittags von 14 Uhr bis 17 Uhr** geöffnet halten, auch während des Kunsthandwerkermarktes.

Wir freuen uns auf viele Besucher während der Öffnungszeiten.
Gisela Peschel

Erntedank

Am **Sonntag, den 5. Oktober um 11 Uhr** feiern wir das Erntedankfest in der Scheune auf Hof Schröder, Barmstedter Str. 1 in Quickborn (Straße nach Hemdingen). Das Pastorenteam wird vom Posaunenchor unterstützt.



© eigenes Bild, Gemeindebriefverlag

© eigene Bilder

Das Dach ist krank! - Vielen Dank an alle bisherigen Spender!

Die Dachsanierung läuft und wird voraussichtlich in 2025 abgeschlossen sein, darüber freuen wir uns sehr.

Wir sagen ganz herzlich Danke für alle Spenden, die bisher zusammengekommen sind – für überraschend große Spenden und auch das letzte Kleingeld, für gesammelte Kollekten und für Unterstützer des Fördervereins Marienkirche, für Teilnehmer unserer besonderen Puzzleaktion 1000x60 und für Teilnehmer unserer Auktion von 9+1 originalen Dachpfannen der Marienkirche.



Das Sommerfest war ein voller Erfolg, obwohl wir wegen des Wetters in das Gemeindehaus ausweichen mussten. Unser Diakon verwandelte sich zum redengewandten Auktionator und versetzte den Gemeindesaal in eine tosende Bieterschar. So brachten die Original-Dachpfannen, wunderschön gestaltet von den Malfreundinnen unserer Kirchengemeinde, einen Betrag von 640 €! Durch die Puzzle-Aktion haben bereits über 300 Puzzleteile



ihren Zwilling gefunden und somit gut 18.000 € eingebracht.

Alle Spendenaktionen gehen weiter, da die Finanzierung noch nicht komplett gesichert ist. Auch kleine Spenden ab 10 € belohnen wir weiterhin mit einem Danke-schön. Kommen Sie gern mit Ihrer Spende ins Gemeindebüro und holen Sie sich dort einen Leinenbeutel oder einen Regenschirm mit besonderem Aufdruck ab.

Neu: Mit einer Spende von 50 € kann Ihr Name auf einer neuen Dachpfanne nun Teil des Kirchendachs werden.

Weitere Infos:

www.kirche-quickborn.de



Spendenkonto
Ev. - luth. Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh
Evangelische Bank
IBAN: DE45 5206 0410 2906 4900 26
Bitte Verwendungszweck angeben!

KiKi – Die KinderKirche

An unseren Standorten finden regelmäßig „KinderKirchen“ für Kinder im Grundschulalter statt. Hier wird in Gemeinschaft gespielt, gebastelt, gestaltet, Quatsch gemacht, gesungen, gegessen und gelacht. Die Verknüpfungen mit bi-

blischen und kirchlichen Themen sind spielerisch, kurzweilig und alltagsbezogen. Alle Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen!



.....
Samstag, 27. September, 13 – 17 Uhr
(ab 16.30 Uhr mit Eltern),
in Quickborn-Heide:

„Luther-Futter – eine leckere Reise ins Mittelalter“ (Philipp, Rebecca, Team)

Samstag, 18. Oktober, 10 – 12 Uhr,
in Quickborn Q-Heide:

„Manna – das himmlische Power-Frühstück“ (Rebecca, Team)

Ab November finden die Krippenspiel-Proben statt.

Samstag, 06. Dezember, 11 – 16 Uhr
(ab 15.30 Uhr mit Eltern),
in Quickborn:

„Pippi Langstrumpf feiert Nikolaus“
 (Philipp, Team)

Wir freuen uns auf Euch!
 Rebecca & Philipp

14 tägige Kindergruppe für Kinder von 5 bis 10 Jahren

bietet Diakon Philipp Wirtz an:

	Hasloh Kirche ungerade KW Do., 16 - 17.30 Uhr	Gemeindehaus Q gerade Kalenderwoche Do., 16 - 17.30 Uhr	Martin-Luther-Haus gerade KW Mi., 15.30 - 17 Uhr
Sept.	11.09. / 25.09.	18.09.	17.09.
Okt.	09.10.	02.10. / 16.10.	01.10. / 15.10.
Nov.	06.11. / 20.11.	13.11. / 27.11.	12.11. / 26.11.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt an Philipp Wirtz:

Tel. & Messenger: 01577 – 31 44 76 2 Email: p.wirtz@kirche-quickborn.de

Kinder- und Jugendarbeit rund um das Eulenfest 2025

Das große Stadtfest in der „Eulencity“ hat Tradition! Auf verschiedenste Art und Weise präsentieren sich die Stadt und ihre Bevölkerung. Gemeinschaft erleben, sich unterhalten lassen, sich begegnen, quatschen, sich informieren, Ideen entwickeln, konsumieren...eben alles, was ein Mensch so braucht!

Auch unsere Kirchengemeinde ist wieder dabei!

Am Sonntag, den 14.09. um 15 Uhr beim Schützenumzug durch die Stadt (Treffpunkt um 14.30 Uhr auf dem Markant-Parkplatz). Wir fahren wieder mit

einem „Gespann“ voller Kinder durch Quickborns Straßen. Wer möchte dabei sein? Anhänger schmücken und darauf mitfahren? Um Anmeldung wird gebeten.

Am Samstag, den 20.09. bieten wir beim großen Eulenmarkt rund um das Rathaus und das Freibad einen Bücher- und Flohmarktstisch an und schenken Kaffee und kalte Getränke aus. Alle Erlöse kommen unserer Kinder- und Jugendarbeit zugute.

Wir sehen uns beim Eulenfest!

Herzliche Einladung zum SchulSTART-Gottesdienst

Wann? 14.09.2025, 11 Uhr
Wo? Martin-Luther-Kirche, Lornsenstr. 21-23, Quickborn

Wer? ALLE Schulkinder aller Klassen (inkl. Familien) sind willkommen! Egal, ob ihr sonst zur Kirche kommt oder nicht, oder zu welcher Religion ihr gehört.

Was machen wir?
 Zusammen nachdenken, was das neue Schuljahr für euch bedeutet, was ihr hofft und befürchtet, und euch, wenn ihr wollt, einen Segen mit auf den Weg geben.

Alle Erstklässler und Erstklässlerinnen: Meldet euch bitte an. Dann gibt's eine kleine Überraschung für euch!

(Pastorin Rebecca Schmidt: 015121377890 / r.schmidt@kirche-quickborn.de)



In den Herbstferien: Kinder-Bibel-Tage „Jesus geht online“

20. – 22. Oktober jeweils 10 – 14 Uhr im Gemeindehaus Quickborn

26. Oktober, 10 Uhr: Dazugehöriger Familiengottesdienst in der Marienkirche

Du hast in den Ferien manchmal Lange- weile? Das muss nicht sein! Wir erleben in Gemeinschaft drei abwechslungsrei- che Tage mit Spaß, Musik, Kreativität und jeder Menge Quatsch!!!

Wir finden raus, wie viele „likes“ Jesus bekam und warum er ohne Smartphone schon „Follower“ hatte.

Für Mittagessen und Getränke ist ge- sorgt. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldungen bei Philipp Wirtz, Messen- ger: 01577 – 31 44 76 2 oder per Mail an: p.wirtz@kirche-quickborn.de

Krippenspiel



Auch in diesem Jahr soll es an Heilig- abend wieder Krippenspiele geben.

Dazu brauchen wir Eure Unterstützung. Wir suchen Kinder und Jugendliche, mit denen wir gemeinsam das Krippenspiel auf die Beine stellen. Egal, ob du schon mal „geschauspielert“ hast oder noch nicht. Möchtest du eine Rolle mit oder ohne Text übernehmen? Hast Du gute Ideen?

Du bist herzlich willkommen.

Wenn Du in **Quickborn-Heide** mitma- chen möchtest, melde dich bis zum 1. November bei Rebecca an, hier sind die Proben freitags, 15.30 - 17.30 Uhr, am: 7.11. / 21.11. / 5.12. / 12.12. / 19.12. und am 23.12. die Generalprobe.

Wenn du in **Quickborn-Hasloh** mitma- chen möchtest, melde dich bitte auch bis zum 1. November bei Philipp an. Die Proben finden mittwochs statt, genauere Infos folgen.

Wir freuen uns auf Euch.
Rebecca & Philipp

Pastorin Rebecca Schmidt,
Tel.: 01512 / 1377 890,
e-mail: r.schmidt@kirche-quickborn.de
Diakon Philipp Wirtz,
Tel.: 01577 / 31 44 762,
e-mail: p.wirtz@kirche-quickborn.de

© doncoombz-5SG7W59zb8-unsplash

© eigenes Foto

Die Konfi-Zeit beginnt nach den Sommerferien

Gemeinsam wollen wir Kirche, Glauben und die Bibel kennenlernen. Dort finden wir Geschichten über Freundschaft und Vertrauen, Liebe und Angst, Dunkelheit und Hoffnung. Dabei reden, lachen und feiern wir und denken gemeinsam über

die großen Fragen nach - und das ein knappes Jahr lang.

Wenn du im Juni 2026 mindestens 14 Jahre alt bist und jetzt Lust hast, mitzu- machen, dann melde dich noch bei uns zur Konfi-Zeit an.

Bei www.kirche-quickborn-heide.de findest du unter „Service“ Infos und die Anmeldung.

Wir würden uns freuen, dich dann ken- nenzulernen.

Wir haben Gruppen in Quickborn, Quickborn-Heide und Hasloh, die sich wöchentlich oder monatlich treffen.



Bis bald!

Pastor Florian Niemöller, Pastorin Rebecca Schmidt, Pastorin Claudia Weisbarth, Diakon Philipp Wirtz

Konfi-Kollekte Quickborn-Heide

In diesem Jahr haben sich die Quick- born-Heider Konfis als Kollektenzweck den **ASB-Wünschewagen** ausgesucht.

noch einmal das Meer sehen oder einmal ein Eis essen gehen. Vielen Dank an alle, die gespendet haben!

Es kamen **1.000 €** zusammen, die nun voller Stolz übergeben wer- den konnten.

Frau Zimmermann, die sich eh- renamtlich beim Wünschewagen engagiert, freute sich besonders: „Es war eine große Überraschung, dass sich die Konfirmanden für unser Projekt entschieden ha- ben.“ Nun kommt das Geld hier Menschen zugute, deren letzte Wünsche erfüllt werden können -

18. QUICKBORNER MUSIKTAGE

Sonntag, 14. September um 17 Uhr

Marienkirche Quickborn

Konzert mit dem Duo „From East...“

Alexander Paperny / Balalaika

Satoshi Oba / Gitarre

Eintritt: € 15,- / 12,-

„From East...“

oder Balalaika auf japanisch!

In einem Hamburger Vorort kreuzen sich die Wege aus dem Osten. Hier treffen sich der russische Balalaikaspieler Alexander Paperny und der japanische Gitarrist Satoshi Oba und beschließen, ein Duo zu gründen. Jettet Alexander Paperny (als Solist mit wechselnden Partnern) konstant von Kontinent zu Kontinent, so hat sich Satoshi Oba rarergemacht und auf ausgewählten Bühnen weltweit neue Musik präsentiert. Aus diesen so unterschiedlichen Entwicklungen ergibt sich ein hervorragendes Spannungsfeld, um Außergewöhnliches entstehen zu lassen.

Spielt die Balalaika Gewagtes, Rasantes und Anklagendes, so wird es erst durch die Begleitung des einfühlsamen Gitarristen zum hinreißenden Erlebnis.



Musik für Gitarre und Balalaika gibt es zudem nicht in großer Auswahl. So ist Erfahrung, Kompetenz und natürlich ein Händchen fürs Arrangieren gefragt. Japanische und russische Folklore, brasilianisches Shoro und argentinischer Tango - das alles bietet dieses Duo und verspricht Überraschendes nicht nur „From East...“.

© Paperny, Oba

18. QUICKBORNER MUSIKTAGE

Sonntag, 21. September um 17 Uhr

Marienkirche Quickborn

Konzert für Flöte und Orgel

Johanna Rabe - Flöte

Johannes Lent - Orgel

Eintritt: € 15,- / 12,-

Johanna Rabe aus Hamburg studierte 1986 - 92 an der Musikhochschule Lübeck und ist seit 1991 Diplommusiklehrerin für Querflöte. 1990 - 2002 folgten verschiedene Tätigkeiten als Lehrkraft an mehreren Musikschulen. Seit 2000 ist Johanna Rabe mit einer eigenen Musikschule in Hamburg-Curslack (Querflöte, Blockflöte, Klavier) freischaffend tätig. Neben umfangreicher Konzerttätigkeit erfolgten einige CD-Einspielungen mit Solowerken, Aufnahmen mit Flöte und Orgel in Zusammenarbeit mit dem Schleswiger Domorganisten und mit Werken für Flöte und Tuba.



© Lent, Rabe

Johannes Lent studierte an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover Kirchenmusik und schloss das Studium 2015 mit dem A-Diplom ab. Seit 2016 ist Johannes Lent Kantor an St. Jürgen in Lübeck. Dort gibt er regelmäßig Orgel-, Kammermusik- und Chorkonzerte, teilweise gemeinsam mit dem Posaunenchor und dem Orchester in St. Jürgen.

Durch die enge Verbindung zur Stadt Lübeck aus Studienzeiten konzertierte Johanna Rabe bereits mit der Vorgängerin von Johannes Lent in der St. Jürgen Kapelle. So lag es nahe, das dortige Musizieren mit ihm fortzusetzen. In Quickborn treten Rabe und Lent nun das erste Mal außerhalb Lübecks zusammen auf.

Sie präsentieren ein Programm mit Werken der bekanntesten Barock-Komponisten. Namen wie Bach, Händel und Telemann versprechen viel Hörgenuss. Dabei sorgt die Auswahl teils unbekannter Werke der großen Meister für ein abwechslungsreiches und spannendes Musik-Erlebnis. Auch der Bach-Sohn Carl Philipp Emanuel ist mit einer Sonate im empfindsamen Stil vertreten, und es klingt eine Sonate mit der Piccolo-Flöte.

Theologischer Gesprächskreis

Nach der Verabschiedung von Pastorin J. Rabel geht es weiter.
Ihr an dieser Stelle herzlichen Dank!

Die nächsten Termine sind dienstags um 19 Uhr
am **16. September, 14. Oktober und am 18. November**
mit Pastorin Rebecca Schmidt

Wir treffen im Martin-Luther-Haus. Dort tauschen wir uns über verschiedene Themen aus,
die uns bewegen, und gucken dabei auch in die bunte Welt der Theologie.
Gern heißen wir auch neue Menschen willkommen.

Ihre Pastorin Rebecca Schmidt

Bingo

- mit Kaffee, Kuchen und Überraschungen -

Die Termine sind dienstags um 15 Uhr:

Am **16. September, 21. Oktober, 18. November**

Es sind immer wieder anregende und Spaß machende Nachmittage
mit Frau Siemer. Vielen Dank.



Spieltreff

Donnerstags, am 09. Oktober und am 04. Dezember
wieder nachmittags um 15 Uhr

Bringen Sie gern ein Spiel und viel
Gesprächsstoff mit.

Für Knabbereien und Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!
Jan Decker und Maren Decker-Janssen



Grafiken © Pixello / Pixabay

Nichts ist Zufall!!!

Liebe Frau Rabel,
in Zeiten des Umbruchs scheinen Sie
„vom Himmel“ zu fallen.
Im August 2015 begegneten wir uns zum
ersten Mal in Quickborn-Heide. Sie wa-
ren ein halbes Jahr Vertretungspastorin
bis zum Start von Pastorin Nebel-Banek
im Februar 2016. Nach 20 Jahren mit
Pastor Dr. Durst und drei Vertretungen
innerhalb eines halben Jahres sahen Sie
die Herausforderung gekommen, die
Struktur der Arbeitsweise der Haupt- und
Ehrenamtlichen auf die neue Zeit vorzu-
bereiten.

Im Juni 2022 begegneten wir uns wieder,
ist das ein Zufall?

Die folgenden drei Jahre als Vertretungs-
pastorin waren dann geprägt von den
Ausläufern der Corona-Pandemie, nach-
einander zwei Pastorinnen mit einer hal-
ben Stelle mit Schwangerschaften und
Elternzeiten. Dazu dann in den letzten
zwei Jahren zusätzlich zum Kirchengemein-
dealltag die Vorbereitungen zur Fusi-
on mit vielen regelmäßigen Gesprächs-
runden.

Wieder herausfordernde Zeiten mit vielen
Umbrüchen und Änderungen. Wie im-
mer in solchen Fällen gab es auch Kon-
flikte, die ausgeräumt werden mussten.

Allen diesen Herausforderungen haben
Sie sich mit zielstrebigem Engagement
und einem Verantwortungsbewusstsein
gestellt, als ob es um die Sicherung
der Kontinuität Ihrer eigenen Gemeinde
ginge. Das ist in Vertretungssituationen
nicht immer selbstverständlich. Sie wa-
ren sogar bereit, den Vorsitz im KGR und
die damit verbundene Geschäftsführung
für eine Übergangszeit auszufüllen.

Ihre Gottesdienste haben Sie in empa-
thischem Eingehen auf die jeweilige Be-
suchssituation gestaltet und dabei mit
sehr tiefgründigen und perspektivreichen
Predigten das Evangelium vermittelt.
Nun ist Ihre Vertretungszeit bei uns be-
endet, da Sie nach Meinung des Kirchen-
kreises in der Kirchengemeinde Otten-
sen dringender gebraucht werden.

Wir sind, so glaube ich, mit Pastorin
Rebecca Schmidt auf gutem Weg in
die neue fusionierte Kirchengemeinde
Quickborn.

Herzlichen Dank für Ihre Zeit bei uns. Wir
wünschen Ihnen alles Gute und Gottes
Segen.

Jan Decker für den Kirchengemeinderat
Quickborn-Heide

Es geht wieder los! Die Sommerpause endet.

Montag, den 1. September Parkomania

Besuch der Ausstellung im Jenisch Haus
Die große Begeisterung für die ästhetische Gestaltung von Landschaftsparks führte im 18. Jahrhundert besonders in Europa zur sogenannten Parkomanie. Der Jenischpark aus dem späten 18. Jahrhundert ist heute einer der schönsten und beliebtesten Hamburger Parks und ein bedeutendes Gartenbaudenkmal.



Die Ausstellung zeigt unerzählte Geschichten aus dem Jenischpark von der Gründung bis heute.

Teilnehmerzahl 15 Personen.

Kosten: 20 € / Person

Treff: Busbahnhof Quickborn 9.15 Uhr

Anmeldung bis 27. August / 04106-4212

Verwendungszweck:

D3335 Jenisch Park, Name Teilnehmer

Dienstag, den 7. Oktober „Rendezvous der Träume“

Surrealismus und deutsche Romantik
Besuch der Ausstellung in der Kunsthalle Hamburg.
In dieser Sonderausstellung treffen Künstler und Künstlerinnen wie Réne Magritte, Salvador Dalí, Max Ernst, Meret Oppenheim und viele mehr auf Romantiker wie Caspar David Friedrich oder Philipp Otto Runge.



Teilnehmerzahl 15 - 20 Personen

Kosten: 30 € / Person

Treff: Busbahnhof Quickborn 8.50 Uhr

Anmeldung bis 1. Oktober / 04106-4212

Verwendungszweck:

D3335 Kunsthalle HH, Name Teilnehmer

© T. Schulte zu Berge, Wikipedia

Dienstag, den 11. November Glasmuseum

Moderne Glaskunst neu erleben

Besuch der Ausstellungsräume der Achilles-Stiftung

Das umgebaute ehemalige Krankenhaus Barmbek bietet in vier Meter hohen lichtdurchfluteten Räumen moderner zeitgenössischer Glaskunst einen würdigen Rahmen.



Teilnehmerzahl: 15 Personen

Kosten: 20 € / Person

Treff: Busbahnhof Quickborn 9.00 Uhr

Anmeldung bis 5. Nov. / 04106-4212

Verwendungszweck:

D3335- Glasmuseum Name Teilnehmer

© Wikipedia

Vorankündigung Studienreise 2026 Oldenburger Land

6. - 11. Mai 2026

alle Angaben unter Vorbehalt

Ziele sind u. a. Oldenburg, Bremen, Bremerhaven, Worpswede, Cloppenburg,...



In bewährter Manier stellen wir gemeinsam mit dem Busunternehmen ein ansprechendes Programm zusammen. Die Reise ist nicht barrierefrei.

Wenn Sie Interesse an dieser Reise haben, melden Sie sich bitte schon jetzt an im Kirchenbüro 04106 - 4212

Trautel Schulte zu Berge

Im Namen des Teams von Kirche & Kultur

Allgemein für alle Angebote von Kirche und Kultur:

Bezahlung Konto: DE 45 5206 0410 2906 4900 26

Verwendungszweck: D3335 - Titel der Veranstaltung - Name der/s Teilnehmer/s

Fachwerk und Bratwurst – bezauberndes Thüringen

Es ist zwar schon etwas her, aber ich will es Ihnen nicht vorenthalten: wir waren wieder unterwegs mit Kirche und Kultur. Die Reise mit dem Reisinger war diesmal schnell ausgebucht. Und kurz nach Ostern steuerte uns Herr Witt dann endlich in seinem Bus Clemens über Landstraßen, gesäumt von Rapsfeldern, sicher nach Thüringen – ein Bundesland mit pittoresken Fachwerkhäusern.



Duderstadt

In Duderstadt wandelten wir auf den Spuren des neunjährigen Wilhelm Busch, der dort auf dem Pferdemarkt seinen Freund kennenlernte – Geburtsstunde von Max und Moritz. In Erfurt patrouillierten wir durch die Horchgänge der Zitadelle Petersberg, die dem Schutz der Festung vor tunnelgrabenden Eindringlingen dienten, besuchten den prachtvollen Dom und genossen eine Fahrt in der historischen Straßenbahn. Das KZ Buchenwald hingegen versteckte sich vor uns im Nebel. Da-

für verwirrte uns Weimar mit dem roten Schloss, das grün ist, und dem grünen Schloss, das eigentlich beige ist. Auf der Wartburg lernten wir die Gründungssage kennen, nach der Ludwig der Springer den Berg gesehen und verkündet haben soll: „Wart! Berg, du sollst mir eine Burg werden!“ – die Geburtsstunde des Namens Wartburg. Der Bau gestaltete sich jedoch wohl zunächst schwierig, weil der Berg ihm nicht gehörte, woraufhin er kurzerhand Erde von seinen eigenen Landen auf den Berg geschafft und so die Wartburg auf „seinem Grund“ gebaut haben soll. In Eisenach durften wir mit 2,05 Metern Breite eines der schmalsten Häuser der Welt bestaunen – natürlich Fachwerk. In Gotha waren wir im idyllischen Hotel direkt am Schlosspark untergebracht, und zum Abschluss bestaunten wir dort noch das Schlosstheater von 1683, das noch heute ein mit Menschenkraft betriebenes Bühnenbild und sowohl Tücher für den Klang des Windes, als auch Erbsen für das Geräusch des Regens nutzt.

Und was soll ich sagen? Auch diesmal war wieder für die kulinarischen Genüsse gesorgt: von Thüringer Bratwurst an nahezu jeder Ecke bis hin zu kindskopf-großen Thüringer Klößen blieb kaum ein Wunsch unerfüllt.

Bettina Arndt

Senioren-Nachmittag

Quickborn	Pastorin C. Weisbarth und G. Peschel	mi	14.00 - 16.00
Hasloh	Pastor F. Niemöller und I. Pohl	mi	15.00 - 17.00

Kirchenmusikalische Gruppen, Leitung Michael Schmolt

Quickborn	Orchester der Marienkirche, 14-tägig	di	19.30 - 20.45
	Cheerful Voices, 14-tägig	di	19.00 - 20.30
	Kantorei der Marienkirche	mi	19.00 - 21.00
	Kinder und Jugendchor (ab 5 Jahre)	do	15.30 - 16.15
	Posaunen-Anfänger	do	17.00 - 18.00
	Posaunenchor	do	18.00 - 19.30

Q-Heide	Kirchenchor , Leitung S. Prudovski	mo	20.00 - 21.30
---------	---	----	---------------

Blockflöten und Ukulelen, Leitung Melannie Grunert

Quickborn	Blockflötenensemble „FLÖTE & MEHR“	mo	17.00 - 18.30
	Flötengruppe Sopran	do	15.00 - 15.30
	Ukulelen-Club	do	16.30 - 17.30

Einzelne Veranstaltungen

Q-Heide	Kleidersammlung Bethel	Mittwoch, 3. Sept. 10 - 12 und 17 - 19 Uhr	
	Ideen-Buffer	Sonnabend 20. Sept., 10 Uhr	
Quickborn	Kirche u Kultur	Jenisch-Haus Hamburg	Montag 1. Sept, ab 9 Uhr
		Kunsthalle Hamburg	Dienstag 7. Okt., ab 8.50 Uhr
		Glasmuseum Hamburg	Dienstag 11. November, ab 9 Uhr
	Kunsthandwerkermarkt	Samstag/Sonntag, 6./7. Sept., 11 - 17 Uhr	

Einzelheiten zu diesen Veranstaltungen auch auf: www.kirche-quickborn-heide.de

Ausklang der Sommerferien: Sommergottesdienste an unterschiedlichen Orten				
So 31.08.	11.00	Im Gemeindegarten Lornsenstraße 21, 25451 Quickborn-Heide, Pastorin Claudia Weisbarth		So 31.08.
So 07.09.	10.00	Auf der Wiese zwischen Marienkirche und Gemeindehaus, Ellerauer Str. 2, 25451 Quickborn, Pastorin C. Weisbarth mit Posaunenchor; anschließend Kunsthandwerkermarkt		So 07.09.

 Hasloh Kirche		 Quickborn - Marienkirche		 Q-Heide Martin-Luther-Kirche	
Tag	Uhr	Uhr		Uhr	Tag
So 14.09.		10.00	Pastor F. Niemöller	11.00	So 14.09.
So 21.09.	10.00		Pastorin R. Schmidt mit Abendmahl		So 21.09.
So 28.09.		10.00	Pastor F. Niemöller mit Abendmahl	10.00	So 28.09.
So 05.10.	11.00	Erntedankfest			So 05.10.
11 Uhr, Hof Schröder, Barmstedter Straße 1 in Quickborn, Straße Richtung Hemdingen, mit Team und Posaunenchor					
So 12.10.		10.00	Diakonie-Gottesdienst mit einem Diakonie-Team	11.00	So 12.10.
So 19.10.	10.00		Pastor F. Niemöller mit Abendmahl		So 19.10.
So 26.10.		10.00	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage, Diakon P. Wirtz	10.00	So 26.10.
Fr 31.10.	11.00	Reformationsfest			Fr 31.10.
11 Uhr, Marienkirche, Team					
So 02.11.	10.00	10.00	Pastorin C. Weisbarth und Besuchskreis-Team, mit Abendmahl		So 02.11.
So 09.11.		10.00	Pastorin R. Schmidt	11.00	So 09.11.
So 16.11.	10.00	10.00	Pastor F. Niemöller mit Abendmahl		So 16.11.
Mi 19.11.	15.00	18.00	Buß- und Bettag Pastorin C. Weisbarth		Mi 19.11.
So 23.11.	10.00	10.00	Ewigkeitssonntag Pastor F. Niemöller mit Abendmahl	10.00	So 23.11.
So 30.11.	10.00	1. Advent			So 30.11.
10 Uhr, Familiengottesdienst mit Lucia-Sängerinnen aus Boxholm, Pastor F. Niemöller					



Kirchenkaffee

Kinder- und Jugendgruppen, Leitung Philipp Wirtz, Tel: 01577 33 44 762
 In allen Ferien in Schleswig-Holstein finden diese Angebote nicht statt.

Quickborn	Kindergruppe ab 5 J. (gerade Kalenderwochen)	do	16.00 - 17.30
	Luther-Loft-Jugend-Treff (ab 14 J.)	do	18.00 - 21.00
	Wilde Horde (11 - 14 J.)	di	16.00 - 18.00
Hasloh	Kindergruppe ab 5 J. (ungerade Kalenderwochen)	do	16.00 - 17.30
	Kirchenmäuse (mit Beate und Anette) am 18.09. / 16.10. / 13.11. / 11.12.	do	15.00 - 17.00
	Pfadfinder (Florian Niemöller)	do	16.30 - 17.00
Q-Heide	Kindergruppe ab 5 J. (gerade Kalenderwochen)	mi	15.30 - 17.00
	Kinderkirche am 27.09. / 18.10. / 06.12. R. Schmidt u. P. Wirtz, Einzelheiten u. Ort	sa	siehe Seite 8

Konfirmanden-Unterricht bis zu den Konfirmationen, dann wieder ab September

Quickborn	Pastorin C. Weisbarth	di	16.00 - 18.00
	Diakon P. Wirtz, monatlich	sa	10.00 - 16.00
Hasloh	Pastor F. Niemöller	mo	16.00 - 18.00
Q-Heide	Pastorin R. Schmidt	do	16.00 - 18.00

Weitere Gruppen

Quickborn	Besuchskreis , Pastorin C. Weisbarth, 2. Do im Monat	do	15.00 - 17.00
	Pflegende Angehörige , H. Egbringhoff 1. Mi im Monat mit voriger Anmeldung Tel: 04106 -67 340	mi	18.30 - 20.00
	Pflegende Angehörige , A. Stawe 1. Di im Monat, Tel: 0157 - 507 88 325	di	18.30 - 20.00
	Trauercafe , B. Lemke, K. Lunau, A. Höhne, 2. Montag	mo	15.00 - 17.00
	Malfreundinnen , I. Hausmann Tel. 04106 - 62 24 99	di	10.00 - 12.00
Q-Heide	Freie Sucht - Selbsthilfegruppe Quickborn (F-S-Q) Gerhard ☎ 0171 - 876 52 63	mo	19.00
	Bingo , E. Siemer, monatlich, am 16.09. / 21.10. / 18.11.	di	15.00 - 16.30
	Theologischer Gesprächskreis , Pastorin R. Schmidt, am 16.09. / 14.10. / 18.11.	di	19.00 - 20.30
	Töpferkreis , wg. Neuaufnahme bitte vorher im Kirchenbüro Quickborn-Heide anfragen	mi	11.00 - 13.00
	Spieltreff , alle 2 Monate, am 09.10. und 04.12.	do	15.00

Religiös oder spirituell

Das eine ist alt und das andere zeitgemäß – könnte man denken. Aber Spiritualität gibt es seit Jahrhunderten. Was unterscheidet dann Religion und Spiritualität?

„Ich bin nicht im eigentlichen Sinne religiös, aber ich bin ein spiritueller Mensch.“ Diese Einstellung ist fast so etwas wie eine religiöse Konsensformel geworden. Doch für die Begriffe „Religion“ und „Spiritualität“ gibt es keine allgemeingültige Definition. Wahrscheinlich möchten die meisten zum Ausdruck bringen: Ich gehöre keiner Religionsgemeinschaft an, aber das heißt nicht, dass ich keine Seele hätte. Ich möchte nur das, was mich unbedingt angeht, selbst bestimmen und für mich gestalten. Wie man dies dann für sich mit Leben füllt, kann unterschiedlich sein. Für manche sind Meditationen oder Yoga der beste Weg. Andere gehen in die Natur oder spüren Verbundenheit zu Musik oder Kunst. Diese Einstellung mag zum Normalfall geworden sein, aber sie ist nicht neu. Bei Lichte betrachtet, durchzieht sie die gesamte Christentumsgeschichte. Als sich in der Antike und dann im Mittelalter große kirchliche Institutionen bildeten, entstanden neben und in Konkurrenz zu ihnen Gemeinschaften, die ihre persönliche Frömmigkeit frei von den Bestimmungen des offiziellen Religionssystems pflegen wollten. Hieraus entwickelte sich z. B. die Mystik – ein weiteres Synonym für „Spiritualität“.

Die Reformation des 16. Jahrhunderts schloss daran an, indem sie eine radikale Kirchenkritik formulierte, um der individuellen

Spiritualität Freiraum zu verschaffen. Doch bildete der Protestantismus selbst bald kirchliche Ordnungen, in denen es einigen frommen Freigeistern zu eng wurde. Sie schufen einen „Spiritualismus“. Auch der Pietismus, die protestantische Erneuerungsbewegung des späten 17. und 18. Jahrhunderts, war ein Versuch, die Freiheit der Frömmigkeit in der und gegen die Kirche zur Geltung zu bringen. Die Spannung zwischen kirchlicher „Religion“ und individueller „Spiritualität“ hat dem Christentum über Jahrhunderte Dynamik und Kreativität verliehen. Die „Religion“ brauchte die „Spiritualität“, um nicht zu erstarren. Umgekehrt bedurfte die „Spiritualität“ der „Religion“, um sich nicht zu verlieren. Ob das heute noch zutrifft?

„Was ist das beste Angebot für mich heute?“ – So hätte man früher nicht gefragt, wenn es um Anliegen religiöser Freiheit zu ihrem Recht geht. Im christlichen Glauben soll es doch nicht um Autorität, Gehorsam oder Gruppendruck gehen, sondern darum, dass der göttliche „Spirit“ mich erreicht und ich ihm als freies Individuum nachfolge. Doch wohin? Eine Spiritualität, die nur für sich lebt, bleibt allein. Da Einsamkeit heute aber viele Menschen belastet, wird die Frage dringlich, was Glaube ihr entgegenzusetzen hat. Es wäre also an der Zeit, darüber nachzudenken, wie „spirituelle“ Freiheit und „religiöse“ Gemeinschaft wieder in ein produktives Wechselspiel eintreten könnten.

Autor: Johann Hinrich Claussen
 Aus: „chrison“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. www.chrison.de

© Gemeindebriefverlag



mehr „Gegeneinander“ oder „Nebeneinanderher“ läuft?

Wir wollen neue Wege gehen. Zusammen überlegen, was es braucht, was Sie und Ihr Euch wünscht und gestalten wollt.

Dazu laden wir zum **Ideen-Beffet am 20. September um 10 Uhr** ein.

Wir teilen, was wir haben: Brot und Marmelade, Ideen und Tatkraft.

Zum Beffet: Wir stellen Brötchen, Butter, Kaffee, Wasser und Geschirr, Ihr bringt etwas Belag und viele Ideen mit.

Wer weiß, was daraus entsteht? Frischer Wind für die Kirche von morgen und das Miteinander heute?

Katja Richter von „ZusammenWir – Netzwerk Nachbarschaft und Seelsorge“ und Rebecca Schmidt. Wir freuen uns!

Nacht der Kirchen – Wir machen den Tag zur Nacht und nehmen damit das diesjährige Thema „Licht im Dunkel“ wörtlich. Wir laden zum gemeinsamen Frühstück, bei schönem Wetter draußen vor der Kirche, ein.

Lust auf mehr Miteinander in der Nachbarschaft? Oder auch das Bedürfnis, das „Wir“ zu stärken in Zeiten, in den gefühlt

22. Nacht der Kirchen am 20. September in Hamburg – Motto „Licht im Dunkel“



wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.“ (Jesaja 9,1)

steht für Begegnung, Austausch und die Kraft des Lichts in dunklen Zeiten. Es wird ein vielfältiges Programm geboten.

Es zeigt die religiöse Vielfalt und brint Menschen zusammen, um ins Gespräch zu kommen und gemeinsam zu feiern.

Programm: www.ndkh.de



Hamburg lädt zur 22. Nacht der Kirchen, zu Norddeutschlands größtem ökumenischen Kultur- und Musikevent, ein. Das Motto **„Das Volk, das im Finstern**

Sa / So 6. / 7. Sept.	11 bis 17 Uhr	Gemeindehaus + Freigelände	Kunsthandwerkermarkt
So 14. Sept.	17 Uhr	Marienkirche	18. Quickb. Musiktage, 1. Konzert
So 21. Sept.	17 Uhr	Marienkirche	18. Quickb. Musiktage, 2. Konzert
So 5. Okt.	11 Uhr	Erntedankfest Hof Schröder, Barmstedter Str. 1 in Quickborn	
Sa 25. Okt.	17 Uhr	Marienkirche	Konzert der Kantorei Quickborn-Hasloh mit emBRASSment
Fr 31. Okt.	11 Uhr	Marienkirche	Reformationsfest
1. Advent	17 Uhr	Marienkirche	Musik zum 1. Advent „FLÖTE & MEHR“, Posaunenchor, Orchester
2. Advent	14 - 17 Uhr danach	vor Marienkirche in der Kirche	Basar Weihnachtsliedersingen
Fr. 12.12.	19 Uhr	Gemeindehaus	Ohrenschmaus, P. Wirtz u. M. Schmult
3. Advent	17 Uhr	Marienkirche	Doliambo-Benefizkonzert
Pfingsten 2026			Fusionsfest



ENERGIE MIT DEM QUENTCHEN MEHR
Pinneberger Str. 2, 25451 Quickborn, Tel. 04106/616-100,
Fax 04106/616-161, Internet: www.stadtwerke-quickborn.de



50 Jahre Ev.-Luth. Kita Quickborn



Am 5. Juli 2025 war es soweit: Wir feierten unser 50-jähriges Kita-Jubiläum!



Die 120 Kinder von 1 bis 10 Jahren hatten vier Tage lang mit „Trommelapplaus“ an einem Trommel-Workshop teilgenommen.

Am Samstagmorgen präsentierten die Kinder in der Turnhalle der Goethe-Schule ihre Reise nach Afrika. Es gab Zebras, Vögel, Elefanten, Krokodile, Affen, Löwen und unsere kleinen Sterne. Die Kinder begeisterten Eltern und Gäste mit Gesang, Tanz und Trommeln.

Anschließend ging es zurück zum Kita-Außengelände, dort war alles schön geschmückt. Es gab ein leckeres Buffet, eine Tombola und Spielangebote für die Kinder. Interessierte konnten die lange und bewegte Geschichte der Kita auf Stellwänden nachlesen.

© eigene Bilder

Am 25.4.1975 wurde unsere Kita eingeweiht. In den darauffolgenden Jahren wurde immer wieder angebaut, so dass ein Haus für 130 Kinder entstand. Wir betreuen Kinder in allen Bereichen: Krippe, Elementar und Hort. Wir arbeiten nach dem pädagogischen Konzept der „Offenen Arbeit“. Dieses Konzept macht unsere Kita zu einem Ort, an dem Kinder ihre Meinung frei sagen können, sie können den Alltag in der Kita mitgestalten und wählen, was sie mit wem machen. Partizipation ist uns wichtig und wird gelebt. Ein weiterer Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit ist die Jungen- und Mädchenarbeit. Das Kita-Team ist fachlich stark und arbeitet mit viel Herz, Engagement und Humor. Es werden christliche Werte vermittelt, und wir haben immer ein offenes Ohr für Kinder und Eltern. Es ist schön zu sehen, wie die Kinder groß werden und sich entwickeln. Manche kommen sogar in der zweiten Generation zu uns oder absolvieren bei uns später ein Praktikum.



Ein wichtiger Baustein unserer Arbeit ist die Zusammenarbeit mit den Eltern. Diese ist immer wieder bereichernd: gemeinsam feiern wir Feste, meistern Krisen und unterstützen uns gegenseitig. Dank einer engagierten Mutter unserer Kita ist unser neues Kreuz entstanden. Es schmückt unsere Fassade. Die 5 Mosaiken wurden aus 135 Tonscherben von allen Kindern und einigen Mitarbeitenden gestaltet.

Es war ein schönes Fest mit Kindern und ihren Familien, Mitarbeitenden, Ehemaligen, Offiziellen der Stadt, Besuchern und Besucherinnen aus anderen Kitas und vom Träger Ev.-Luth. Kita-Werk Hamburg-West/Südholstein.

Birgit Venezia, Kita-Leitung



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev.-luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde
Quickborn - Heide**

am Mittwoch, den 3. September 2025

Abgabestelle:

Martin-Luther-Kirche

**Lornsenstraße 21-23
25451 Quickborn - Heide**

**von 10.00 - 12.00 Uhr und
von 17.00 - 19.00 Uhr**

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

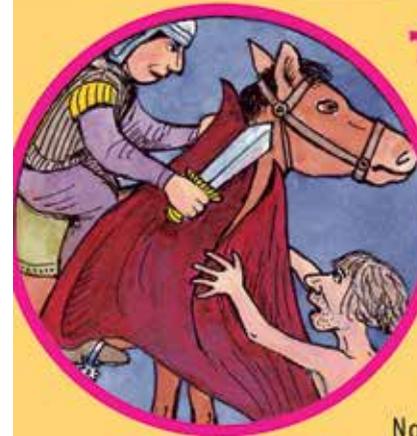
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die er kämpft. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

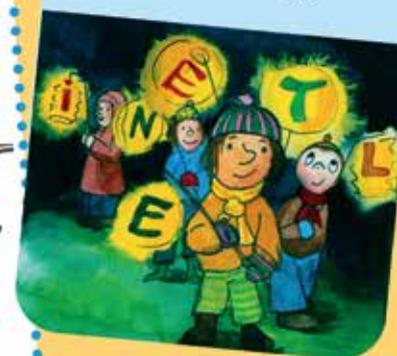
Friedenslaterne

Schneide eine große Plastikflasche so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für die Drahtaufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei große Tauben, schneide sie aus und klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem LED-Laternenstab kann es losgehen auf den Martinszug!



Rätsel

Was macht uns der gute Martin vor? Die Buchstaben in richtiger Reihenfolge ergeben die Antwort.



Auflösung: TEILEN

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?
Dann sollten wir uns kennen lernen.
Bitte rufen Sie mich an!

Gerne berate ich Sie
in allen Fragen rund um Ihre Immobilie.



TIPP
Ich ermittle gerne **kostenfrei**
den Marktwert Ihrer Immobilie!




Lutz Lehmann
Ihr persönlicher Makler für Quickborn, Hasloh, Ellerau
Telefon: 0172 - 450 16 72
Home Office: Büchner Weg 6, 25451 Quickborn

Die gute Adresse für Ihr neues Zuhause




HAUS AM REHHAGEN
Wir pflegen das Leben
ALTEN- UND PFLEGEHEIM
HASLOH

bpa
Mitglied im Bundesverband
privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Kieler Straße 136 · 25474 Hasloh · Tel. 04108-765 889-0 · Fax 688 56

- Die Einrichtung bietet alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause in familiärer Atmosphäre.
- Die individuelle Pflege wird in Ein- bzw. Zweibettzimmern Tag und Nacht durch qualifiziertes Pflegepersonal liebevoll durchgeführt.
- Die medizinische Betreuung wird von den in der Umgebung ansässigen Ärzten (auch Zahn- und Augenarzt) gewährleistet.
- Für das leibliche Wohl sorgt die hauseigene Küche, Friseur, Fußpflege und Wäscherei runden den Service ab.

Das Haus Am Rehagen bietet für Besucher und Angehörige einen kostenlosen Fahrdienst in die nähere Umgebung an.
Eine Pflegesatzvereinbarung liegt vor. Auch Kurzzeitpflege möglich • 24 Stunden - 7 Tage die Woche - Aufnahmeservice

Heinz Fuhlendorf GmbH

Meisterbetrieb

Sanitär - Gasheizung - Bedachung – Klempnerei

Solartechnik - Bäder

Donathstr. 4 - 25451 Quickborn - Tel. 04106/ 3262

EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN

Senioren-Residenz „Ellerau“



Pflege, die den ganzen Menschen sieht

Der Schritt in eine Senioren-Residenz ist kein leichter. Das wissen wir – und genau deshalb wollen wir Ihnen hier in Ellerau ein echtes Zuhause schaffen. Dabei bieten wir ein wertschätzendes Pflegekonzept, welches dem ganzen Menschen zugewandt ist – wir dienen Ihrer Lebensqualität.

Unsere Leistungen:

- + 90 stationäre Pflegeplätze in Einbettzimmern
- + Verhinderungs- und Kurzzeitpflegeplätze
- + 25 barrierefreie Wohneinheiten für Betreutes Wohnen



Senioren-Residenz „Ellerau“ | Finkenweg 1-3
25479 Ellerau | Telefon + 49 4106 79990 | ellerau@alloheim.de

Alltagsbegleitung und persönliche Betreuung für Familien und Senioren

Leistungen über die Pflegekasse finanzierbar.

- Betreuung zuhause und außer Haus
- Aktivierende Hauswirtschaft
- Unterstützung bei der Grundpflege
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Demenzbetreuung




Familien- und Seniorenbetreuung GmbH Pinneberg
Borstel-Hohenraden
04101/8050222
pinneberg@homeinstead.de
www.homeinstead.de/pinneberg

Zuhause umsorgt

Pastores + Diakon**Pastorin:** Claudia Weisbarth

Am Freibad 2d, 25451 Quickborn

☎ 04106-2189

c.weisbarth@kirche-quickborn.de

Pastor: Florian Niemoeller

Am Freibad 2c, 25451 Quickborn

☎ 04106 - 2173

f.niemoeller@kirche-quickborn.de

Pastorin: Rebecca Schmidt

☎ 0151 213 778 90

☎ 04106 - 622 487

r.schmidt@kirche-quickborn.de

Diakon: Philipp Wirtz

Kinder- und Jugendarbeit

☎ 0157-731 447 62

p.wirtz@kirche-quickborn.de

Kirchenbüros**Quickborn-Hasloh**

mit Hausmeisterin / Raumvergabe

Carola Rietdorf, Ellerauer Str. 2,

Öffnungszeiten: Mo + Di 09.30 - 11.30 Uhr

Do 16.30 - 18.30 Uhr

☎ 04106 - 4212

info@kirche-quickborn.de

Quickborn-Heide

Britta Struve, Lornsenstr. 21 - 23

Öffnungszeiten: Di + Mi 10 - 13 Uhr

Do 14 - 18 Uhr

☎ 04106 - 72671

mlhquickborn@t-online.de

Kirchenmusik**Kantor:**

Michael Schmolt

☎ 04123 - 922 25 30

m.schmolt@kirche-quickborn.de

Kirchenchor Quickborn-Heide:

Svetlana Prudovski

☎ 04106 - 625 399

☎ 0176 - 49 35 5292

svetlana.prudovski@gmx.de

Friedhof**Büro**

Leitung: Nina Kaye

Am Stadion 3, 25451 Quickborn

Öffnungszeiten: Mo 9 - 12 Uhr

Mi 10 - 12 / 14 - 16 Uhr

☎ 04106 - 4211

friedhof@kirche-quickborn.de

Kindertagesstätten**Kindertagesstätte Quickborn**

Leitung: Birgit Venezia

Harksheider Weg 112, 25451 Quickborn

☎ 04106-67 308

birgit.venezia@kitawerk-hhsh.de

Kindertagesstätte Hasloh

Leitung: Karl-Heinrich Brodersen

Kronkamp 4, 25474 Hasloh

☎ 04106-68 448

hasloh@kitawerk-hhsh.de

www.ev-kitahasloh.de

Spendenkonten:

Ev. - luth. Kirchengemeinde

Quickborn-Hasloh

VR Bank in Holstein

IBAN: DE56 2219 1405 0057 0263 10

Bitte Spendenzweck angeben!

Evangelische Bank

IBAN: DE45 5206 0410 2906 4900 26

Nur Zweck: Dach Marienkirche

Ev. - luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde

Quickborn-Heide

Kreissparkasse Südholstein

IBAN DE75 2305 1030 0007 4050 79

Bitte Spendenzweck angeben!**Webseite:**

beide Kirchengemeinden

**www.kirche-quickborn-heide.de**

Hilfelines

Evangelische Telefonseelsorge

☎ 0800 - 111 0 111

Nummer gegen Kummer

☎ 116 -111

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

rund um die Uhr in 17 Sprachen

☎ 0800 - 116 016

www.hilfetelefon.de

Chat-Seelsorge

www.schreibenstattschweigen.de

Akut für Sie und Dich da

Frauenhaus Norderstedt

☎ 040 - 52 96 677

Mo - Fr 9 -16 Uhr

frauenhaus.norderstedt@diakonie-hhsh.de

Anonyme Alkoholiker

Kirchenplatz 1 (Falkenberg)

22844 Norderstedt

Mo 20 Uhr

Frauennotfallhilfe

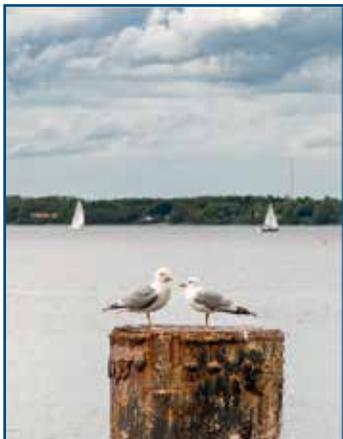
☎ 04106 - 651 540 oder

☎ 04106 - 611 204

Freie Sucht - Selbsthilfegruppe Quickborn (F - S - Q) (Martin-Luther-Haus)

Lornsenstraße 21 - 23, 25451 Quickborn

Gerhard ☎ 0171 - 876 52 63



**Pflege team
Ankerplatz**
Pflegeteam zwischen dem Meer und
Mutterhilfe, Einzel- und Familienhilfe, Betreuung

Unsere Leistungen:

- spezialisierte ambulante palliative Versorgung
- Behandlungspflege (z.B. Medikamentengabe ...)
- Grundpflege (z.B. Körperpflege, Essenszubereitung ...)
- Betreuungs- und Hauswirtschaftsleistungen
- Beratung und Anleitung
- Kindertrauerbegleitung

☎ Tel. 04193 / 988 3930 📍 Matthias-Claudius-Str. 1
24558 Henstedt-Ulzburg

www.pflegeteam-ankerplatz.de

Beratungsstellen

Albertinen Hospiz Norderstedt

Lawaetzstraße 1 b, 22844 Norderstedt

☎ 040 - 308 53 50 - 0

mail@albertinen-hospiz-norderstedt.de

Aktion Christophorus

Ein Patenschafts-Projekt mit aktiver Hilfe für Kinder und Jugendliche im Alltag

Mirija Mullikas

☎ 04106 -797 82 10

ATS Suchthilfzentrum Quickborn

Für Probleme im Umgang mit Alkohol, Tabak, Medikamenten, Glücksspiel, Illegalen Drogen, Problematisches Essverhalten, Problematische Mediennutzung

Am Freibad 23, 25451 Quickborn

☎ 04106 - 600 00

ats.quickborn@landesverein.de

www.landesverein.de

Erziehungs-, Familien- und Lebensberatung

Bahnhofstr. 18 - 22, 25421 Pinneberg

☎ 04101 - 84 50 430

Evangelische Familienbildung Pinneberg

Bahnhofstr. 18 - 22, 25421 Pinneberg

☎ 04101 8450-150

info(@)fbs-pinneberg.de

Lacrima - Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche

Justus - von - Liebig - Ring 18

25451 Quickborn

☎ 04106 - 65 35 32

Hilfe für Geflüchtete und Migrations-Sozialberatung (Haus Roseneck)

Kieler Straße 95, 25451 Quickborn

Migrationsberatung:

benito.zagari@diakonie-hhsh.de

☎ 0176 - 229 908 03

weiteres unter QR-Code



www.diakonie-hhsh.de/angebote/
diakonische-arbeit-vor-ort/haus-roseneck

Quickborner Tisch, Haus Roseneck

Christian Rohde

☎ 04106 -12 79 00

mittwochs 11 - 13 Uhr

Soziale Wohnraumhilfe Quickborn, Hasloh, Bönningstedt

☎ 04106 - 651 540

Wendepunkt - Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch

Hauptstandort Elmshorn:

☎ 04121 - 475 730

Quickborn:

☎ 04106 - 829 51

Di 14 - 16 Uhr

„welcome“: Hilfe für junge Mütter

Kirchenplatz 1 - 2, 22844 Norderstedt

☎ 040 - 357 727 55

norderstedt@welcome-online.de

Schuldnerberatungsstelle

☎ 04191 - 72 27 40



Q Hasloh: 21 Taufen
 Q-Heide: 6 Taufen



.....
 Q Hasloh: 68 Konfirmationen
 Q-Heide: 15 Konfirmationen



.....
 Q Hasloh: 2 Trauungen



.....
 Steht die Silberne Hochzeit, die Rubinhochzeit, die Goldene Hochzeit oder gar die Diamantene Hochzeit an? Welch ein Grund zu feiern und zu danken!

.....
 che Möglichkeit zu erwägen und zu planen. Bezüglich der Terminabsprache wenden Sie sich gern an die Gemeindebüros (04106 - 4212 oder 04106 - 72671). Auch bitten wir Sie, sich zu melden, wenn Sie sich über einen Besuch anlässlich Ihres Ehejubiläums freuen würden. Ihre Pastoren und Pastorinnen

Ein Ehejubiläum kann in einem besonderen Gottesdienst oder innerhalb eines sonntäglichen Gottesdienstes in allen Kirchen gefeiert werden. Wir laden Sie herzlich ein, eine sol-

Q Hasloh: 17 Beerdigungen
 Q-Heide: 5 Beerdigungen

.....
Hinweis: Amtshandlungen werden nur im Gemeindebrief bekannt gegeben. Wenn Sie das nicht möchten, können Sie in den Gemeindebüros der Veröffentlichung widersprechen.





TIMM·WESTPHALEN
 Bestattungswesen seit 1920

Jan Jörn Westphalen Kieler Straße 115 · 25451 Quickborn
 Tel. (04106) 22 94 · Fax (04106) 8 13 45

info@bestattungswesen-timm.de
 www.bestattungswesen-timm.de

Impressum:

Herausgeber Ev. - Luth. Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh
 Ellerauer Str. 2, 25451 Quickborn
 info@kirche-quickborn.de ☎ 04106 - 4212

Herausgeber Ev. - Luth. Kirchengemeinde Quickborn-Heide
 Lornsenstraße 21 - 23, 25451 Quickborn
 mlhquickborn@t-online.de ☎ 04106 - 72671

Redaktion F. Baudach-Jäger, J. Decker (V.i.S.d.P.), B. Jacobsen,
 H.-J. Kreuder, I. Lühdorff, G. Peschel, B. v. Prollius-Hartges,
 R. Schmidt

Layout Jan Decker

Anzeigenred. B. v. Prollius-Hartges, b.hartges@kirche-quickborn.de

Druck Gemeindebriefdruckerei, 100% Recycling-Papier, blauer Engel

Auflage 2.200 Exemplare, 4 mal / Jahr

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 10. Oktober 2025

Homepage für beide Kirchengemeinden:

www.kirche-quickborn-heide.de



Beide Ev.-Luth. Kirchengemeinden Quickborn sind Körperschaften des öffentlichen Rechts in der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland.

Sie werden vertreten durch die Kirchengemeinderäte:

Quickborn-Hasloh: Vorsitzende Pastorin Claudia Weisbarth

Quickborn-Heide: Vorsitzende Pastorin Rebecca Schmidt

Anschriften siehe oben.

Der Gemeindebrief liegt vielerorts im Gemeindegebiet aus. Wenn Sie ihn digital erhalten möchten, melden Sie das bitte per Mail an gemeindebrief@kirche-quickborn.de.

Ihr Ratgeber zum Älterwerden

Hilfreiches für ein gutes Leben im dritten Lebensabschnitt



Jetzt kostenlos bestellen!

- ☎ 0521 144-3600 (Telefon)
- ☎ 0521 144-5138 (Telefax)
- @ gute.jahre@bethel.de
- 🌐 www.bethel.de/gutejahre
- ✉ Stiftung Bethel, »Gute Jahre«
 Postfach 13 02 60
 33545 Bielefeld

Wissenswertes über

- ▶ Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten und Testamente
- ▶ Abschied, Trauer und das Leben danach
- ▶ Wohnformen, Reisen und Gesundheit im Alter
- ▶ Praktische Tipps, Vordrucke und vieles mehr auf 162 Seiten



Ja, bitte senden Sie mir kostenlos den Ratgeber „Gute Jahre“.

Meine Adresse:

Name, Vorname

geboren am

Telefon

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

Falls Sie nicht schon Bezieher des „Bote von Bethel“ sind, erhalten Sie diesen zusätzlich kostenlos 4 mal im Jahr. Ihre Daten werden in Bethel ausschließlich zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben elektronisch verarbeitet.



2475

Sonntage, 14. / 21. September, 17 Uhr

Marienkirche Quickborn

18. Quickborner Musiktage

1. Konzert: Alexander Paperny / Balalaika – Satoshi Oba / Gitarre

2. Konzert: Johanna Rabe / Flöte – Johannes Lenz / Orgel

Eintritt 15,- / 12,-



Sonnabend, 25. Oktober, 17 Uhr,

Marienkirche Quickborn

Festliche Chor- und Bläsermusik

„emBRASSment“ / Leipzig

Sopran: Ulrike Meyer-Heieis

Kantorei der Kirchengemeinde Quickborn-Hasloh

Chöre aus „Lauda Sion“ von F. Mendelssohn Bartholdy u.a.

Eintritt: € 15,- / 12,-

Sonntag, 30. November, 17 Uhr

Marienkirche Quickborn

Musik zum 1. Advent

Blockflötenensemble „FLÖTE & MEHR“,

Posaunenchor, Orchester der Kirchengemeinde

Eintritt frei